



UdiBASE[®] Sockelabschluss-Schiene variabel

- Produkt** Neuentwickeltes Sockelabschluss-System für den Einsatz in der Fassadendämmung mit UdiRECO[®] SYSTEM.
- Anwendung** Bei der Verarbeitung des UdiRECO[®] SYSTEM aus natürlichen Holzfasern wird ein sauberer Abschluss mit variablem Untergrundaussgleich erreicht. UdiBASE[®] Sockelabschluss-Schiene variabel übernimmt gleichzeitig die Aufgabe eines thermisch getrennten Sockelabschlusses bei einfacher Montage- bzw. Ausrichtungshilfe der ersten Plattenreihe. Auch für andere Dämmplatten geeignet.
- Bestandteile** Zwei abgewinkelte und stabilflexible PET-Schienen zur Wärmebrückenreduzierung und Ausgleich von Unebenheiten. Der Glasfaserstreifen gewährleistet einen einfachen Anschluss an das Armierungsgewebe zu ermöglichen.
- Eigenschaften** Erleichtert wesentlich den variablen Sockelabschluss, bei der Montage der UdiRECO[®] Holzfaserplatten. Kann auch für andere UdiHolzfaserplatten[®] verwendet werden.
- Technische Daten** Verfügbar sind, je nach erforderlicher Dämmstärke:
➔ **1.** Wandanschlussprofil zur Aufnahme der Aufsteckprofile, Länge 2,00 m
➔ **2.** Aufsteckprofil für Dämmstärken zwischen 40 und 60 mm, Länge 2,00 m
für Dämmstärken zwischen 60 und 90 mm, Länge 2,00 m
für Dämmstärken zwischen 100 und 160 mm, Länge 2,00 m
für Dämmstärken zwischen 180 und 240 mm, Länge 2,00 m
- Lieferform** In Kartons zu je 10 Stück verpackt, entspricht 20 lfm/ VE
- Lagerung** Eben liegend, trocken und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt.
- Qualitätssicherung** Die ständige Fremd- und Eigenüberwachung, laufende Materialqualitätskontrollen und strenge Eingangskontrolle aller Produkte, sowie das TÜV - geprüfte und zertifizierte Qualitätsmanagement nach weltweit gültiger Norm DIN EN ISO 9001 stehen für anspruchsvolle Qualität.
- Verarbeitung** Die UdiBASE[®] Sockelabschluss-Schiene variabel wird auf dem tragfesten Untergrund mit dem dazugehörigen UdiBASE[®] Schlagdübel (Art.-Nr. 0910) montiert. Um einen fluchtgerechten Anschluss an unebene Untergründe zu erreichen, kann hinter jedem Schlagdübel ein UdiBASE[®] Distanzstück (Art.-Nr. 0930) untergelegt werden. Das System wird mit einer geeigneten Feinelektrosäge oder mit einer feingezahnten Handsäge zugeschnitten. Das Wandanschlussprofil muss fest am Untergrund und immer fluchtgerecht montiert sein.



UdiBASE[®] Sockelabschluss Wandanschlussprofil



UdiBASE[®] Schlagdübel,
Distanzstück und H-Verbinder

Die Angaben in dieser technischen Information entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Die allgemein gültigen Regeln der Bautechnik sind einzuhalten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie bitte unseren Internet-Seiten.

UdiBASE[®] Sockelabschluss-Schiene variabel

Die rechten Winkel, für Außen- oder Innenecken sind präzise auf Gehrung zu schneiden. Danach werden die variablen Holzfaserplatten fachgerecht montiert und mit Rotationslaser oder Wasserwaage ausjustiert. Im Anschluss kann das dazugehörige Aufsteckprofil entsprechend der Dämmplattenebene in das bereits montierte Wandanschlussprofil gesteckt werden.



Es entsteht ein sauberer und thermisch einwandfreier Sockelabschluss mit integrierter Tropfnase zum Schutz vor eindringender Feuchtigkeit, durch Regen oder Schnee.



Nun kann die vollflächige Gewebespachtelung mit 10 cm Überlappung des **UdiARMIERUNG[®] Gewebe** und **UdiGRUNDSPACHTEL[®]** mit abschließendem Deckputz, z.B. **UdiPERL[®]** oder **UdiSILANO[®]** etc. aufgebracht werden. Das Armierungsgewebe muss mit dem Gewebestreifen des Aufsteckprofils mindestens 10 cm im Armierungsspachtel überlappen.

Hinweise:

Vor dem Einbau ist das Produkt vor starker Sonneneinstrahlung zu schützen, weil sich die Schienen deformieren können. Eine Dehnungsfuge von 3 mm zwischen den H-Verbindern der **UdiBASE[®] Sockelabschluss-Schiene** ist einzuhalten und mit **UdiSTEAM[®] Butyl Standard** abzudichten. Vor den Spachtelarbeiten an den Fassaden ist darauf zu achten, dass die **UdiBASE[®] Sockelabschluss Schiene** nicht beschädigt oder offen liegend eingebaut wird. Bei doppelter Armierung ist die zweite Spachtelschicht frühestens nach einem Tag aufzubringen. DIN V 18550 und DIN 18350 (VOB, Teil C) sowie die besonderen Bestimmungen der BAZ für Holzbau und monolithische Untergründe (Mauerwerk) beachten.

Wir beraten Sie gern:

Die Angaben in dieser technischen Information entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Die allgemein gültigen Regeln der Bautechnik sind einzuhalten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie bitte unseren Internet-Seiten.